

Wetter gut, alles gut?

Die Bedeutung des Wetters für den alpinen Sommertourismus

5. Ostschweizer BergForum 2016

Prof. Dr. Bruno Abegg
Institut für Geographie
Universität Innsbruck

Dr. Robert Steiger
Institut für Finanzwissenschaft
Universität Innsbruck



Einleitung



„Alle reden vom Wetter, aber keiner unternimmt was dagegen.“ (Karl Valentin)

Alle Touristiker reden vom Wetter
und machen die Faust im Sack.

Einleitung



Wetter – Sommertourismus

Alles klar!

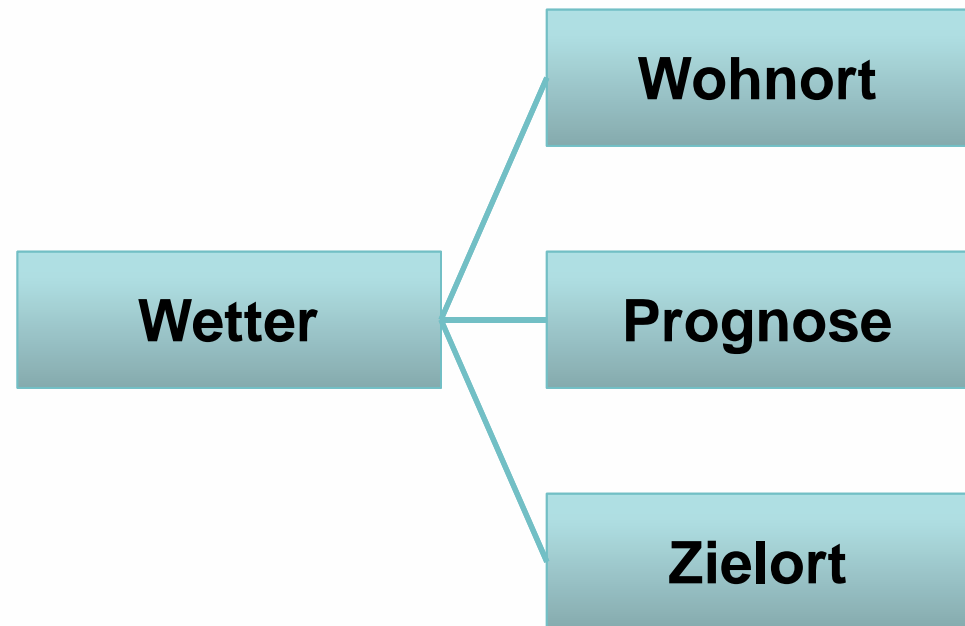
Oder doch nicht?

Tagesausflug



Entscheidungsfaktoren

- Zeit/Erreichbarkeit
- Kosten
- Motivation/Aktivität
- Bindung/Bezug
- Angebot vor Ort
- etc.

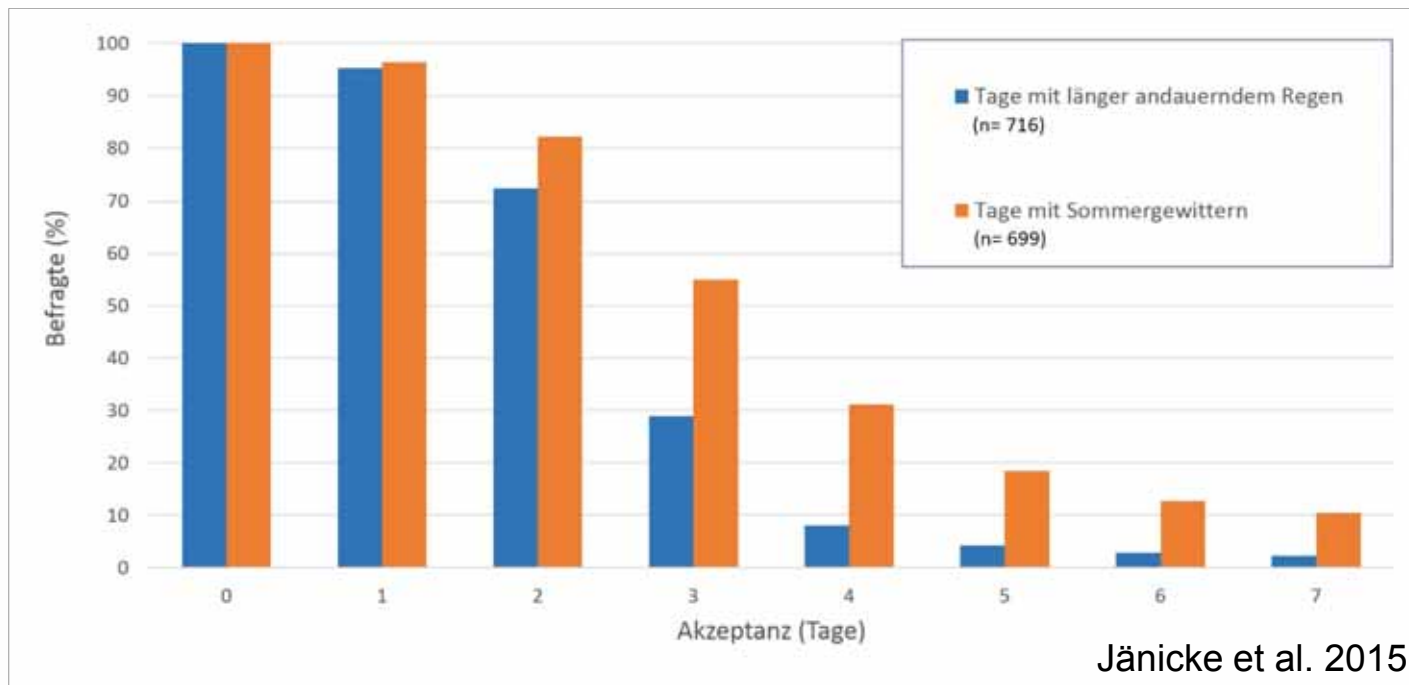


Wetterpräferenzen



Rangliste Wetterparameter (Sommergäste Bayern)

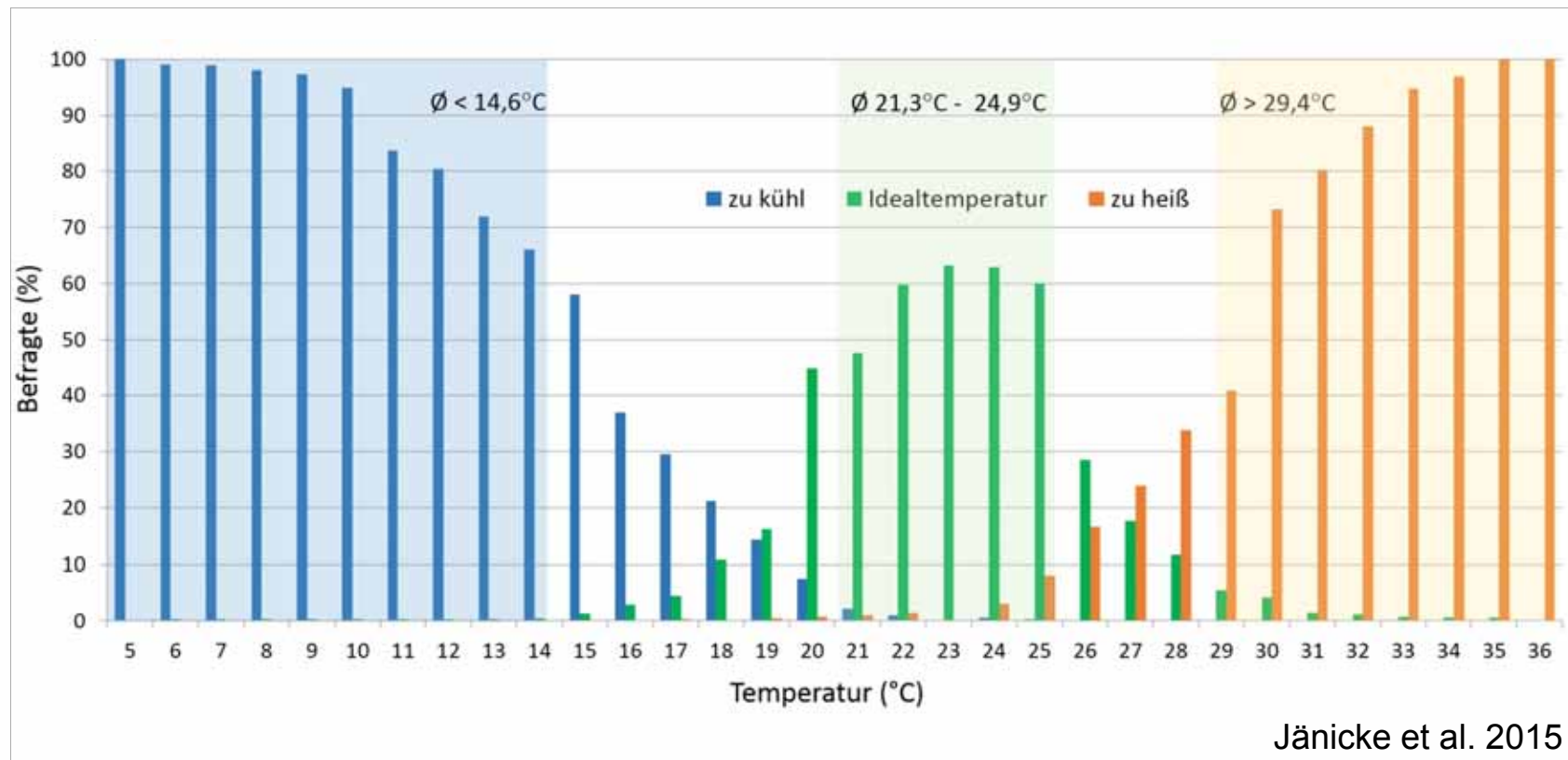
1. Wenig/kein Regen
2. Sonnenschein
3. Angenehme Temperatur
4. Kein starker Wind



Wetterpräferenzen



Temperaturpräferenzen (Sommergäste Bayern)



Zwischenfazit



- Wetter ist ein wichtiger Faktor
- Wetterpräferenzen (Wettersensibilität) sind abhängig von
 - Herkunft
 - Alter
 - Aktivitäten etc.
- Aber mit dem Wetter allein lässt sich das Verhalten der TouristInnen nicht erklären

Bahnfrequenzen und Wetter



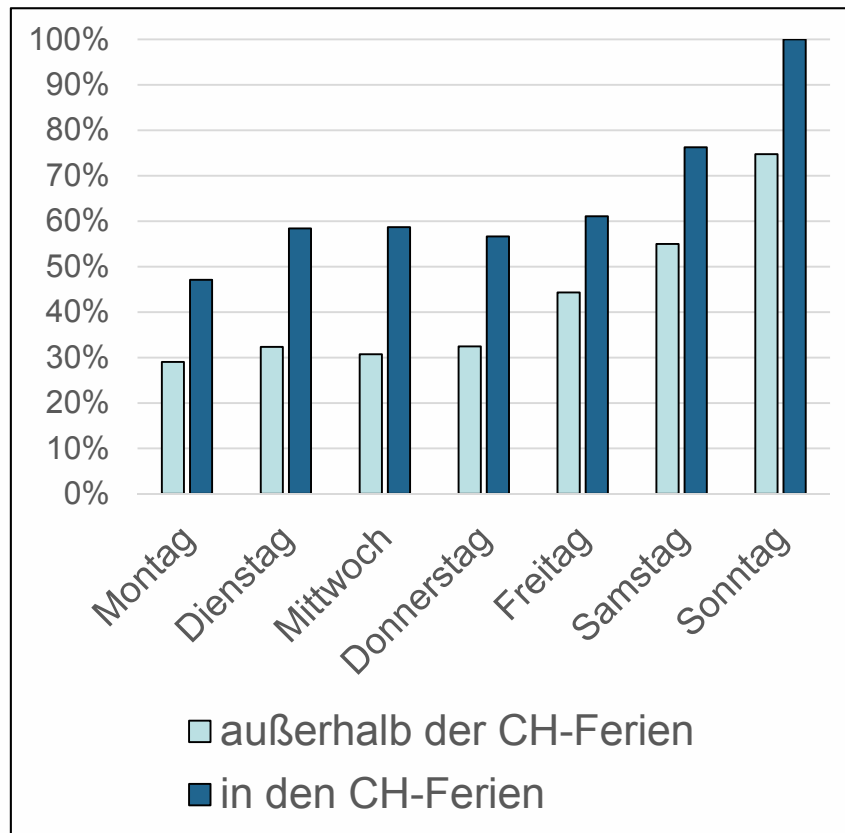
© nordkette.com

06.04.2016

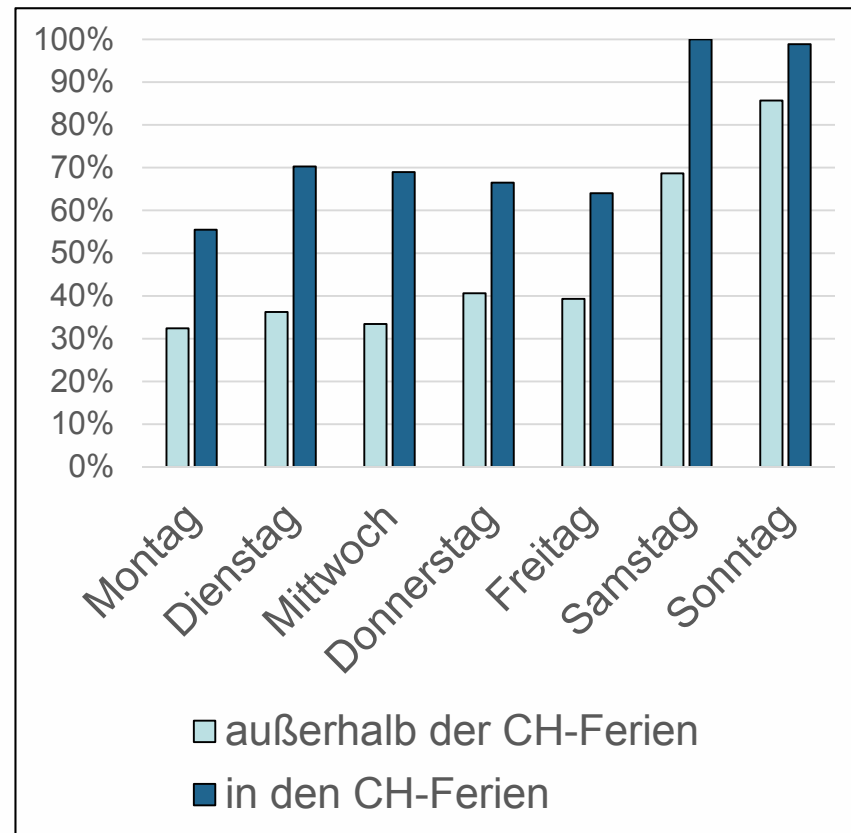
5. Ostschweizer BergForum 2016

Bahnfrequenzen - Wochentage

Bergbahn 1



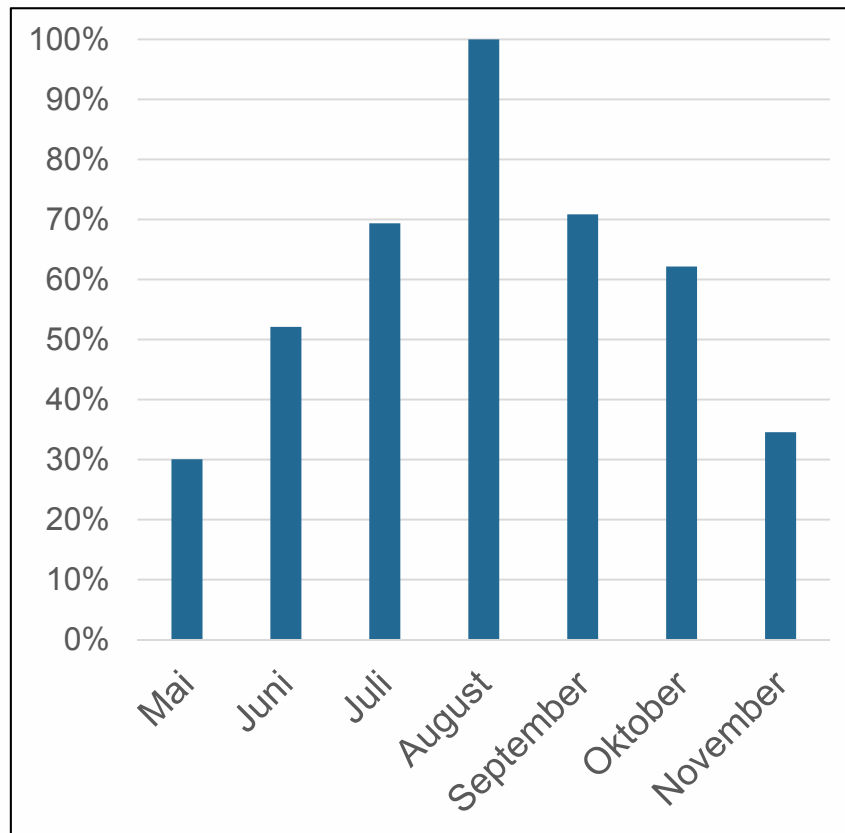
Bergbahn 2



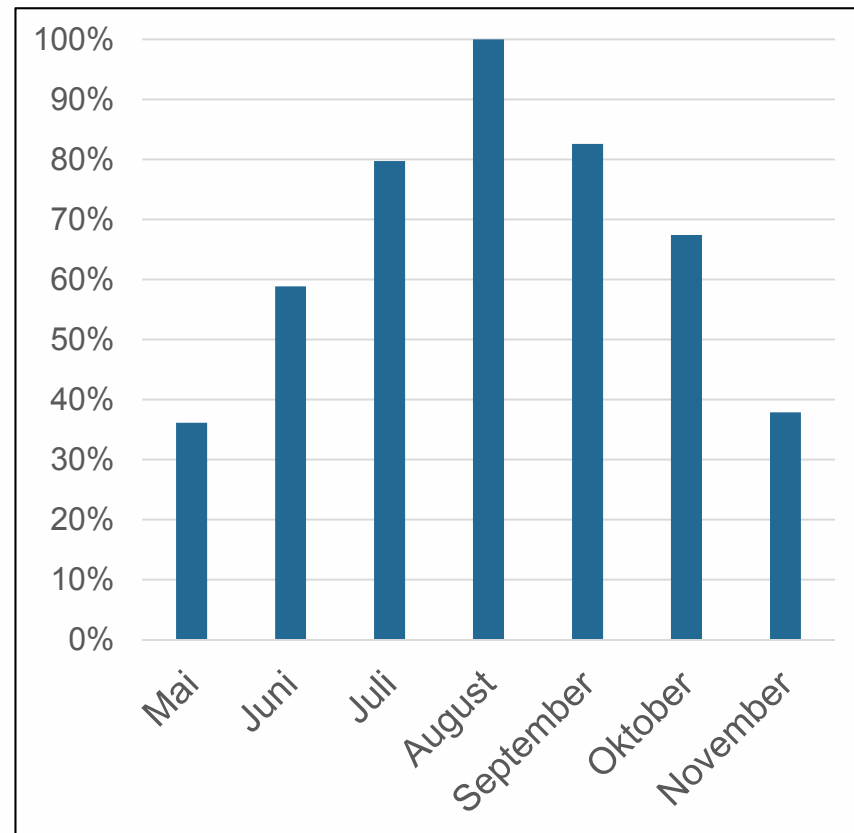
Bahnfrequenzen - Monate



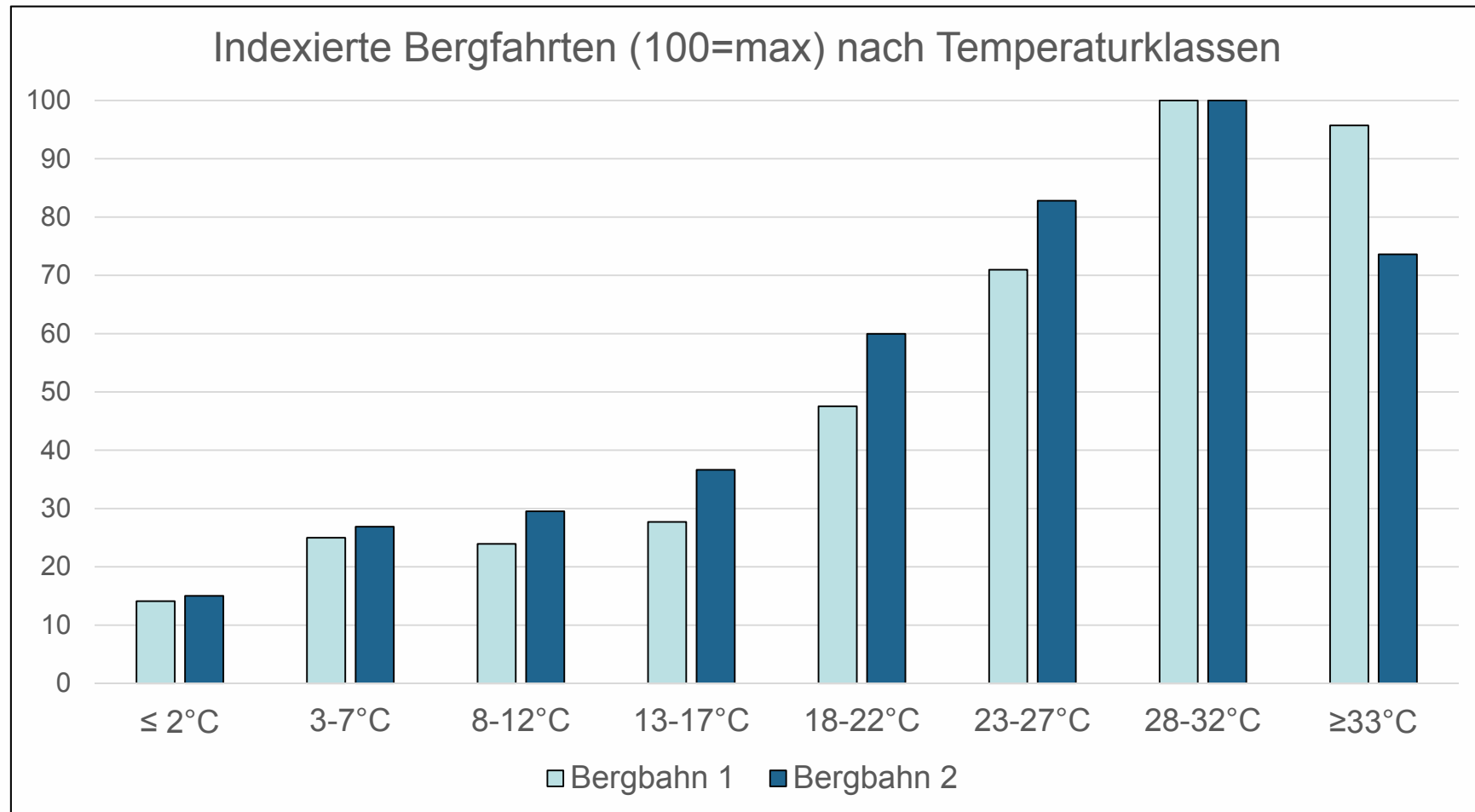
Bergbahn 1



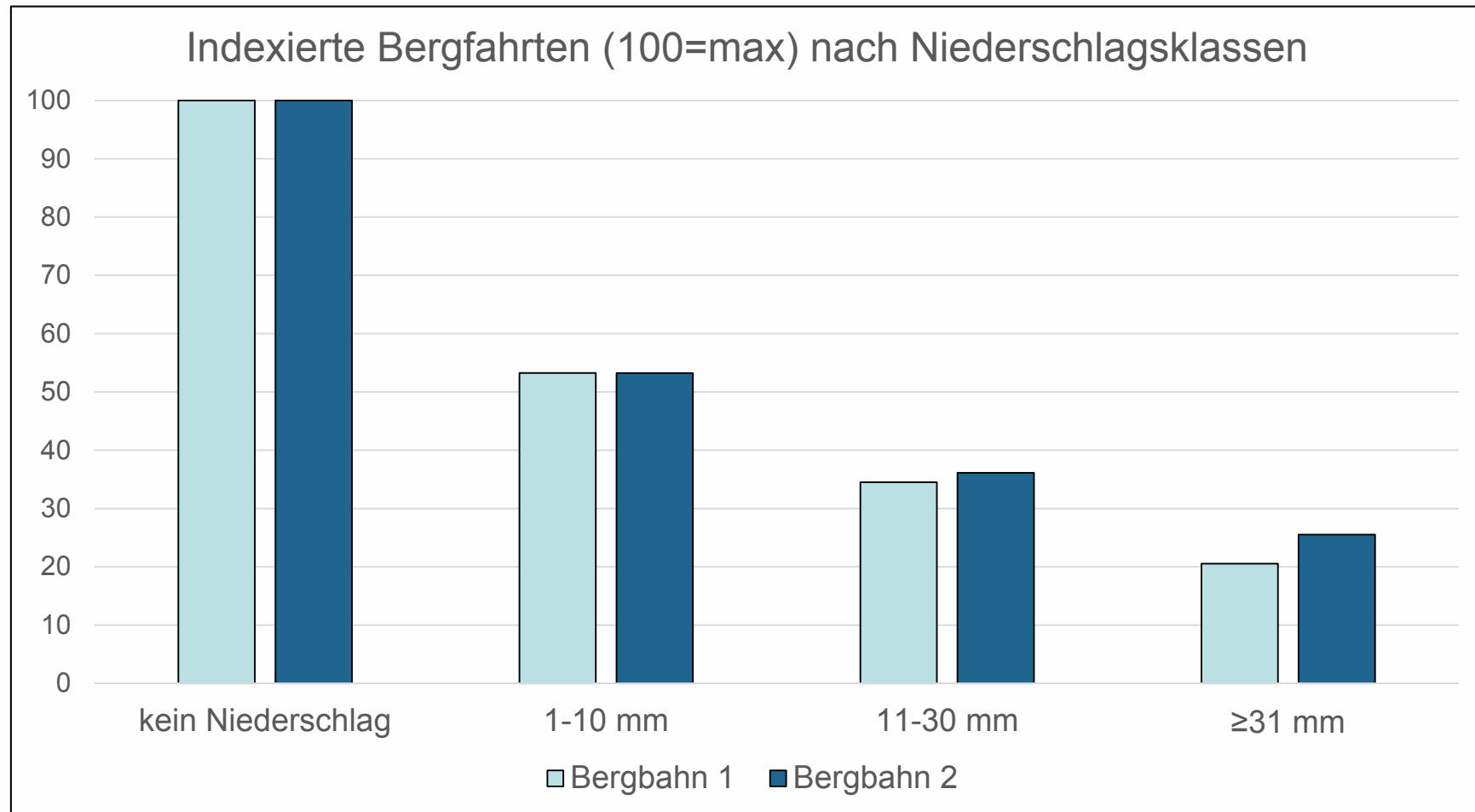
Bergbahn 2



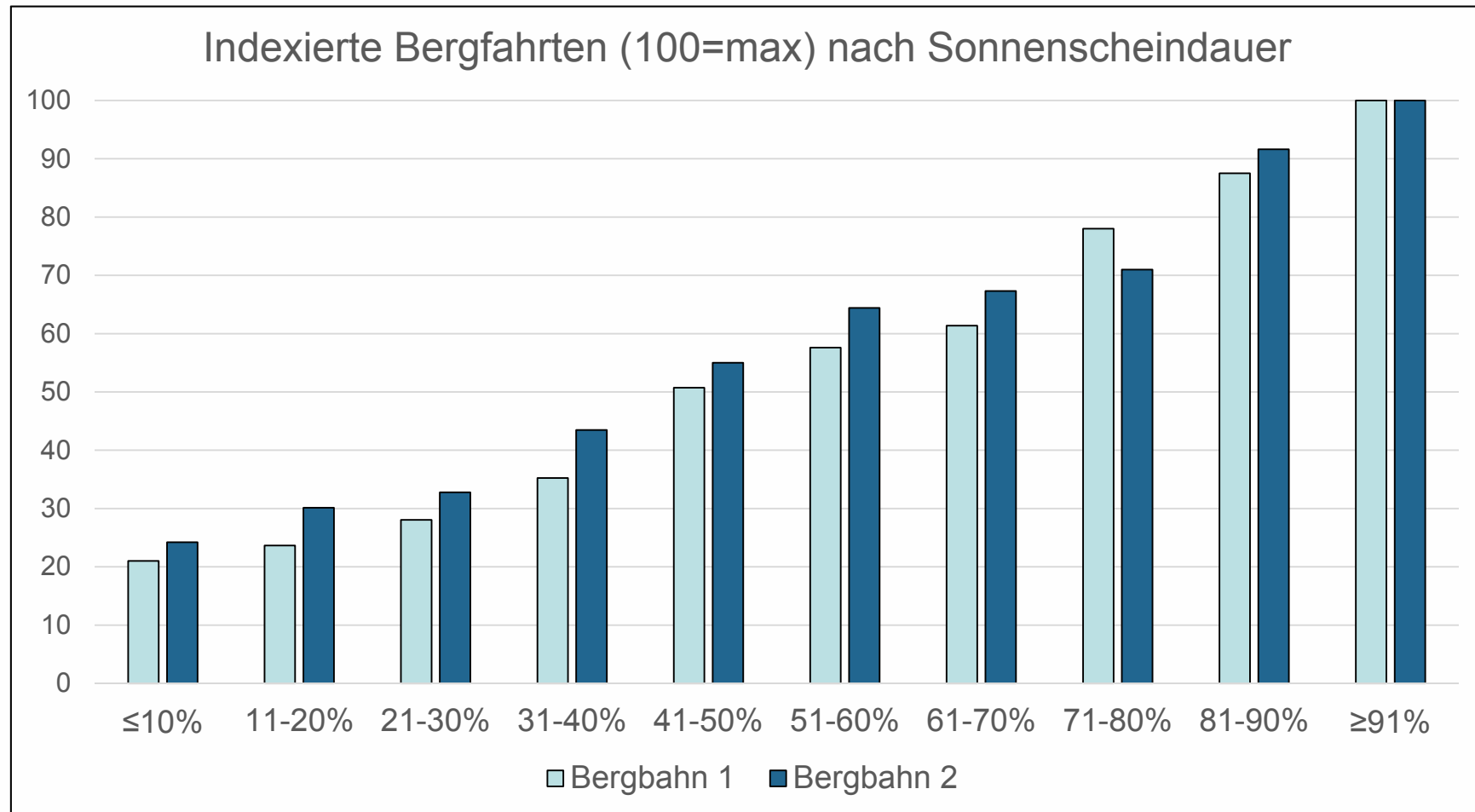
Bahnfrequenzen - Temperatur



Bahnfrequenzen - Regen



Bahnfrequenzen - Sonne



Schätzmodell



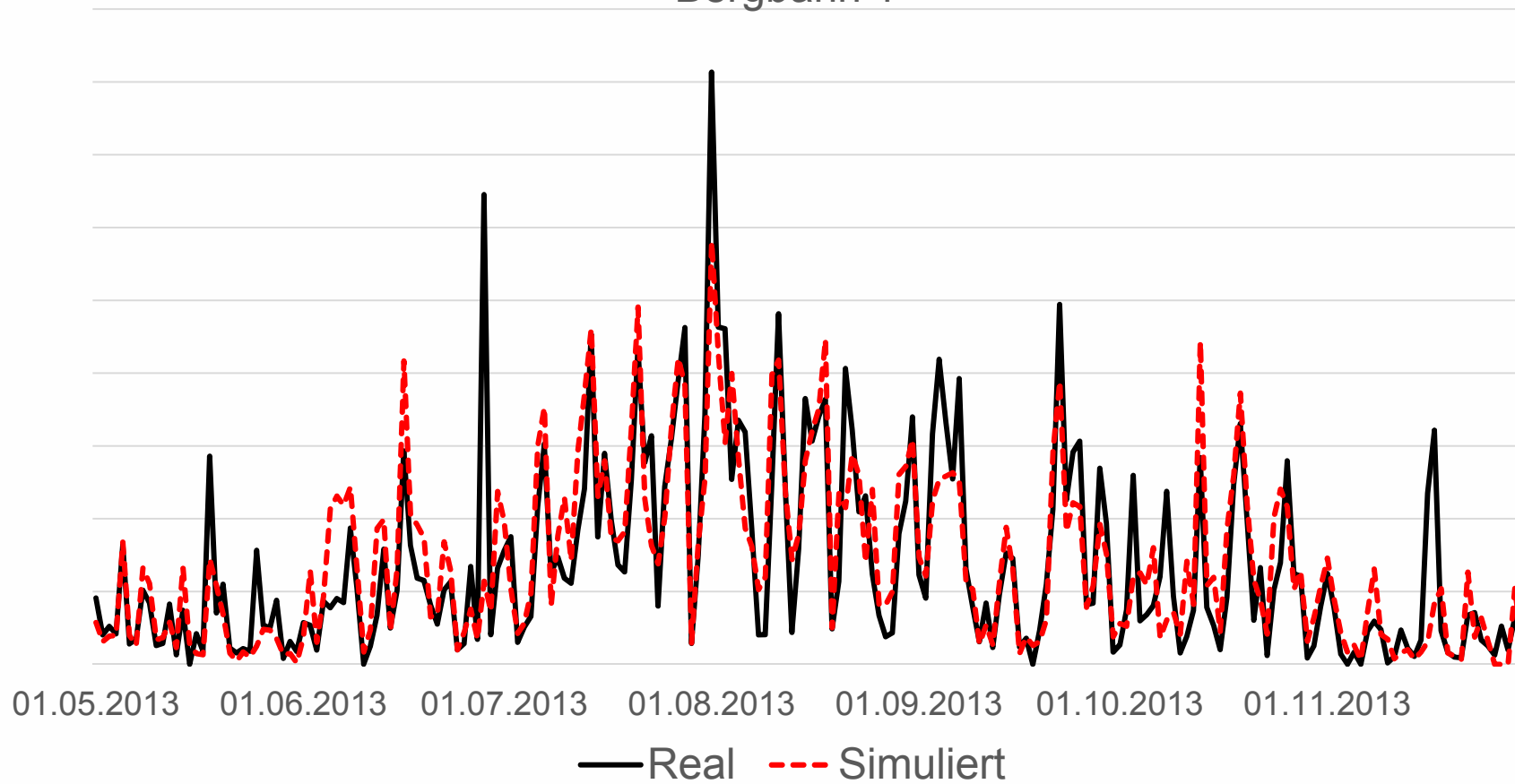
Folgende Faktoren sind berücksichtigt:

- Wettereffekte (Rang)
 - Sonnenscheindauer, relativ (1)
 - Wind (5)
 - Tageshöchsttemperatur (7)
- Kalendereffekte (Rang)
 - Sonn-/Feiertage (2)
 - Wochentag (3)
 - Monat (4)
 - Ferien in CH (6)

Schätzmodell



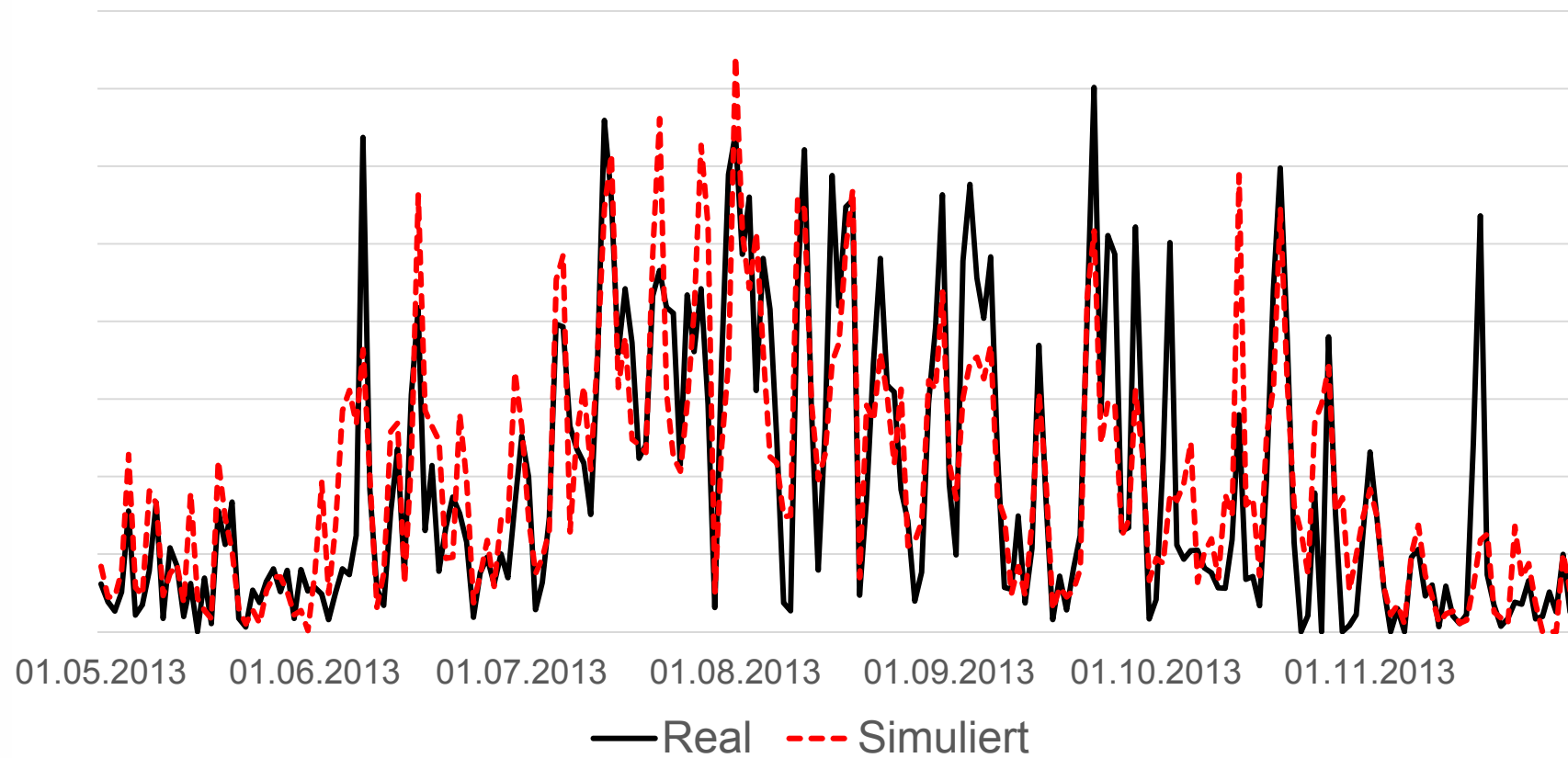
Bergbahn 1



Schätzmodell



Bergbahn 2



Fazit



- Deutlicher Einfluss unterschiedlicher Wetterparameter
- ABER:
 - Präferenzen sind je nach Individuum unterschiedlich
 - Es ist mit einem entsprechendem Angebot gegensteuerbar

„Ich freue mich, wenn es regnet. Denn wenn
ich mich nicht freue, regnet es auch“
(Karl Valentin)

Danke!

bruno.abegg@uibk.ac.at
robert.steiger@uibk.ac.at

Bruno Abegg, Institut für Geographie
Universität Innsbruck

Robert Steiger, Institut für Finanzwissenschaft
Universität Innsbruck

